



<https://biz.li/453j>

FUSSBALL-BEZIRKSLIGA: DER 30. SPIELTAG

Veröffentlicht am 28.05.2017 um 18:43 von Redaktion LeineBlitz

Tobias Brinkmann, Trainer der **SV Arnum**, war nach der heutigen 2:5-Niederlage beim Meister und Aufsteiger 1. FC Germania Egestorf/Langreder ziemlich angefressen. Aber nicht über die Niederlage, sondern über die Art und Weise, wie seine Mannschaft in der zweiten Hälfte agiert hat. In der ersten Hälfte zeigte die Gäste eine ansprechende Leistung. Felix Rademacher brachte die SV Arnum in der 7. Minute 1:0 in Führung. Fünf Minuten später glichen die Platzherren aus. Doch was in der zweiten Halbzeit passierte, dafür hat Brinkmann keine Verständnis. "Da war im Mittelfeld überhaupt keine Laufbereitschaft mehr. Die Vierer-Abwehrkette wurde komplett im Stich gelassen", sagte Brinkmann. Das nutzten die Gastgeber natürlich aus und schraubten das Ergebnis auf 5:1. Der Treffer von Jacques Hieronymus in der 87. Minute zum 2:5 war nur noch Ergebniskosmetik.



Mustafa Akcora (rechts im Bild) und der TSVer aus Hagenburg wollen den Ball. / Foto: R. Kroll

"Wir haben keines der letzten drei Spiele gewinnen können. Das trübt ein wenig unsere tolle Saison", sagte Brinkmann. **SV Arnum:** Kuhlwein (46. Kruskop), Wlodarski (65. Kelkenberg), Schnell, Idel, Littellmann, Angelovski (73. Jordan), N. Hieronymus, Busch, Graw, J. Hieronymus, Rademacher. Schlecht gespielt, trotzdem gewonnen - so lässt sich der 3:2-Sieg des **SC Hemmingen-Westerfeld** heute gegen den TSV Hagenburg in wenigen Worten zusammenfassen. Malte Uphoff brachte den SC in der 40. Minute in Führung, die Gäste glichen noch vor der Pause aus (44.). Direkt nach Wiederanpfiff traf Michael Gerlach zum 2:1 (47.). Erneut schafften die Gäste den Ausgleich (65.). Per Foulelfmeter sorgte Chris Glockemann für den 3:2-Endstand (78.). "Ich muss meiner Mannschaft ein großes Kompliment machen. Seit Beginn der Rückrunde haben wir argen Personalproblemen zu kämpfen gehabt, haben teilweise mit einem Feldspieler im Tor antreten müssen. Trotzdem hat das Team alles gegeben und am Ende können wir sehr stolz auf den dritten Tabellenplatz und den 1. Platz in der Fairnesstabelle sein", sagte SC-Trainer Semir Zan nach der Partie. **SC Hemmingen-Westerfeld:** Kroß, de Vries, Berk (46. Stade), Wheeler, Glockemann, Akcora, Bösselmann, Uphoff, Wißert, Gerlach (51. Bittner), Koc (60. Bogden). Nach 39 Jahren im Bezirk steigt der **SV Germania Grasdorf** in die Kreisliga ab. Zum Abschluss der Saison gab es wenigstens noch einen Sieg - 1:0 gegen den FC Stadthagen. "Das ist zwar ein versöhnlicher Abschluss, aber trotzdem sind wir alle traurig, dass wir absteigen. Fairerweise muss man aber sagen, dass uns ein wenig die Qualität gefehlt hat, um den Abstieg zu verhindern", sagte Germania-Trainer Klaus Komning. Den Treffer des Spiels erzielte Leutrim Ferizi nach 16 Minuten. "Wir hätten durchaus noch höher gewinnen können, die Chancen waren da", sagte Komning. Am kommenden Sonnabend feiert die Mannschaft den offiziellen Saisonabschluss. Ab 14 Uhr sind alle Fans und Freunde des Vereins eingeladen, auf der Anlage an der Ohestraße dabei zu sein. **SV Germania Grasdorf:** Woschee, Rovcanin, Weihmann (13. Amin Awdi), Ouro-Tagba, Pohl, L. Ferizi, Özmen, Metzner, Hanse (46. Zimmermann), Bartick, Budny (88. Peper).